

Auslandschweizertagung 1983 in Zuerich

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): - **(1983)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BEITRITTSERKLÄRUNG ZUM SOLIDARITÄTSFONDS FÜR AUSLANDSCHWEIZER

Name und Vornamen: _____

Geburtsdatum: _____

Schweizer Heimatort: _____

Genauere Adresse: _____

möchte dem Solidaritätsfonds beitreten und leistet eine **einmalige Einlage** von

sFr. 450.-

sFr. 900.-

sFr. 1800.-

Netto-Verzinsung 2%

Netto-Verzinsung 3%

Netto-Verzinsung 3½%

Gewünschte Einmaleinlage ankreuzen!

Ich nehme zur Kenntnis, dass ich **nach frühestens 3 Jahren** meine Einlage samt Zinseszinsen (verrechnungssteuerfrei!) zurückziehen kann, jedoch während der Dauer meiner Mitgliedschaft zusätzlich mit einer Pauschalentschädigung von sFr. 2500.- gegen die Folgen eines politisch bedingten Existenzverlustes abgesichert bin.

Ort und Datum: _____

Unterschrift: _____

Einzusenden an: Solidaritätsfonds der Auslandschweizer, Gutenbergstrasse 6,
CH-3011 Bern

AUSLANDSCHWEIZERTAGUNG 1983 IN ZÜRICH

Die diesjährige Auslandschweizertagung findet vom 26. bis 28. August 1983 in Zürich statt. Das Hauptthema der Plenarversammlung dieser 61. Auslandschweizertagung wird dem Verhältnis Schweiz / UNO gewidmet sein.

Das Auslandschweizersekretariat in Bern möchte vor dieser Tagung bereits die Meinung der Schweizer Vereine und ihrer Mitglieder zu diesem Thema und zu einem möglichen Beitritt unseres Landes zur UNO kennen. Zu diesem Zweck wurde ein Fragebogen ausgearbeitet und wir möchten alle unsere Leser herzlich einladen, diesen Fragebogen entsprechend auszufüllen, aus dem "Mitteilungsblatt" herauszutrennen und dem Schweizer-Verein in Liechtenstein bis spätestens 15. Mai 1983 zuzustellen. Wir danken Ihnen zum voraus bestens für Ihre Mitarbeit, die uns gestatten wird, an der kommenden Plenarversammlung in Zürich die Meinungsäußerung der Liechtenstein-Schweizer zu diesem Thema darzulegen.

Fragebogen zum Hauptthema der Auslandschweizer-
tagung 1983 SCHWEIZ / UNO

Welchen Entscheid würden Sie in der Volksabstim-
mung über einen UNO-Beitritt der Schweiz treffen?

(Wir bitten Sie, jeweils die zutreffenden Punkte Ihrer
Ueberlegungen anzukreuzen)

1) Was sind Ihre Argumente, wenn Sie einem
Beitritt der Schweiz zur UNO nicht bei-
pflichten können

- Ohnmacht der UNO 0
- politische Unterwanderung 0
- wir sind schon bei den wichtigsten Spezial-
organisationen dabei und haben einen Beitritt
nicht nötig 0
- die Schweiz kann ausserhalb der UNO besser
"gute Dienste" leisten 0
- Unvereinbarkeit mit unserer Neutralität 0
- andere Ueberlegungen _____

2) Was sind Ihre Argumente, wenn Sie einem
Beitritt der Schweiz zur UNO beipflichten
können

- Befürwortung einer breiteren Oeffnung der
Schweiz auf internationaler Ebene 0
- Notwendigkeit angesichts der wachsenden Ver-
flechtungen unser Verhältnis zur Staatenge-
meinschaft zu festigen und auszubauen 0
- In der UNO-Generalversammlung werden die ideo-
logischen und politischen Konzeptionen erar-
beitet, die auf die Tätigkeit der Spezialorga-
nisationen Einfluss haben 0
- Bekräftigung unseres Willens zur Solidarität;
damit erhalten wir die Möglichkeit, die
"guten Dienste" noch besser zu entfalten 0

weiter auf Rückseite

Fragebogen hier heraustrennen

- Vorteile für unsere internationalen wirtschaftlichen Beziehungen 0

- andere Ueberlegungen _____

3) Was sind Ihre Argumente, wenn Sie einen Beitritt der Schweiz zur UNO weder befürworten noch ablehnen können, also eher "Stimm-Enthaltung" üben möchten

- ebensoviele Gründe sprechen für als auch gegen einen Beitritt 0

- andere Ueberlegungen _____

Es ist nicht notwendig, dass Sie diesen Fragebogen unterschreiben.

Wir bitten Sie lediglich, diesen ausgefüllt bis spätestens 15. Mai 1983 zurückzusenden an:

Schweizer-Verein im
Fürstentum Liechtenstein
Postfach 654

9490 V a d u z

=====